Die Iller

Die Iller ist ein rechter Nebenfluss der Donau, ist 147 Kilometer lang und entsteht aus dem Zusammenfluss der Bäche Breitach, Stillach und Trettach zum Illerursprung bei „Oberstdorf“.

Die Breitach entsteht im österreichischen Kleinwalsertal, die anderen beiden Quellflüsse auf bayerischem Gebiet. Auf ihrem Weg nach Norden durchquert sie zunächst das Allgäu und passiert dabei die Städte „Sonthofen“, „Immenstadt“ und „Kempten“.

Die zweite Hälfte ihres Laufes führt durch Oberschwaben, ungefähr auf der Landesgrenze zwischen „Baden-Württemberg“ und „Bayern“, ehe sie schließlich bei Ulm in die von Westen kommende Donau mündet.

Gemessen an ihrem Einzugsgebiet von 2.152 km² ist der Abfluss des Gebirgsflusses groß. Ihre Wasserführung von 70,9 m³/s übertrifft die Donau deutlich, die am Zusammenfluss 53 m³/s hat.

Aktuell laufende Projekte

Arbeitsprogramm „Agile Iller“

Hochwasserschutz Kirchberg-Sinningen

Projekte in der Planung

Bereits abgeschlossene Projekte

Wasserwirtschaftlich-ökologische Entwicklung der Iller, Abschnitt Fkm 14+600 bis 13+600 (pdf, 277 KB)